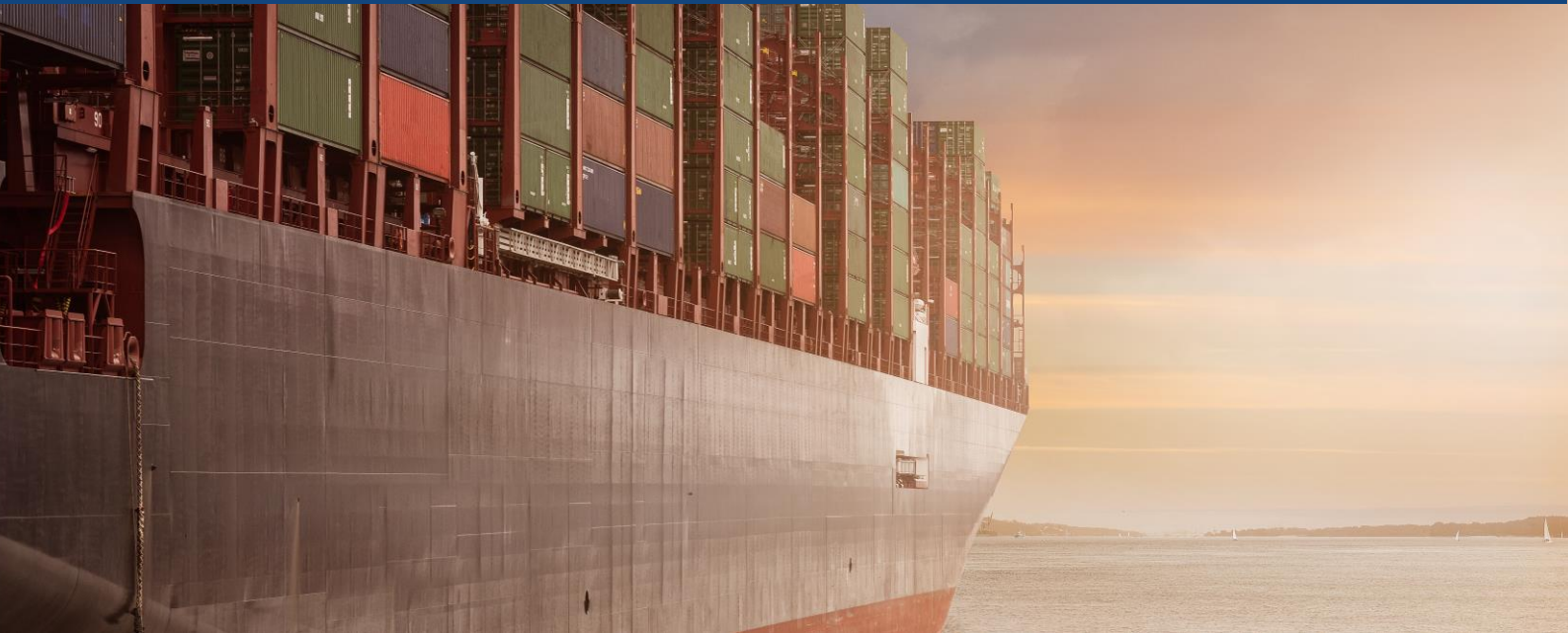


Maritime Industrie im Süden der USA

Geschäftsanhahnung im Bereich Schiffbau und maritime Offshore-Technik
Texas / Golf von Mexiko vom 04. – 08. Juni 2018



Geschäftsanhahnung USA 2018

Die Veranstaltung ist ein Projekt des Markterschließungsprogramms für KMU, das aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wird. Ziel des Projekts ist es, deutsche Unternehmen aus dem Bereich Schiffbau und maritime Offshore-Technik bei ihrem außenwirtschaftlichen Engagement zur Erschließung des Absatzmarktes USA zu unterstützen.

Überblick über die Schiffbauindustrie im Süden der USA

Der Schiffbau findet in den USA an einigen Schiffbauzentren entlang des Atlantiks, Pazifiks, Golfs von Mexiko, des Flusses Mississippi und an den Great Lakes statt. Hier sind Florida (Miami), Louisiana (New Orleans), Washington (Seattle), Kalifornien (San Diego) und Texas (Houston) die führenden Bundesstaaten der Schiffbauindustrie mit einer gewissen Konzentration um die genannten Städte.

Die für die Schiffbau-Zulieferindustrie wichtige Reedereilandschaft der USA hat neben den genannten Schiffbauzentren weitere Schwerpunkte, z.B. im Raum New York und für die Kreuzfahrtindustrie insbesondere Florida. Der Binnenschiffmarkt, mit wesentlich größeren Schiffen und Schubverbänden als im europäischen Binnenschiffmarkt, spielt eine wichtige Rolle.

Houston gilt nach wie vor als weltweit größtes Ölmarktzentrum. Aufgrund des niedrigen Ölpreises unterliegen die Offshore-Firmen einem starken Sparzwang, um die enormen Betriebskosten von Bohrlöchern zu senken und legen stärker als in der Vergangenheit Wert auf Produktzuverlässigkeit, wartungsarmen Betrieb und Sicherheit, unter anderem auch durch Einsatz digitaler Technologien. Aufgrund der enormen geografischen Ausdehnung beschränkt sich diese Reise auf die Golfregion von Houston bis Miami.

Kooperationspartner

Durchführer

Bedarfssituation

Großes Potenzial für deutsche maritime Zulieferer besteht in diversen Sektoren. Im Handelsschiffbau führt der moderate, aber nach wie vor intakte US-Wirtschaftsaufschwung zu einer weiteren Nachfrage nach Frachtschiffen.

Die US-Amerikanische Offshore Öl-&Gas-Industrie spielt insbesondere entlang der Golfküste trotz erheblich abgeschwächter Produktion eine bedeutende Rolle für den maritimen Markt. Deutsche innovative Produkte entsprechen den hohen Kundenansprüchen (Sicherheit, Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit). Hinsichtlich maritimer und Offshore-Technik bestehen große Potenziale in der Digitalisierung von Operationen. Zentrale Bausteine hierfür sind leistungsfähige Mess-, Steuerungs-, Automatisierungs- und Fernüberwachungssysteme. Der noch junge Offshore-Wind-Markt bietet ebenfalls Potenzial. Darüber hinaus sind deutsche Werften und Zulieferer wichtige Lieferanten für amerikanische Kreuzfahrtreedereien. Der „Jones Act“ sieht vor, dass US-Schiffe nur auf amerikanischen Werften gebaut und repariert werden sollen, was Potenzial für Kooperationen mit amerikanischen Unternehmen bietet.

Wer? - Zielgruppe

Die Geschäftsanbahnung richtet sich an deutsche Zulieferunternehmen, vorrangig KMU, für die Schiffbauindustrie.

Ihre Vorteile einer Teilnahme

- Individuell organisierte B2B-Gespräche mit Führungskräften US-amerikanischer Unternehmen
- Neue Geschäftsmöglichkeiten in den USA
- Networking mit potenziellen Geschäftskontakten, Vertriebspartnern und Entscheidungsträgern des Sektors
- Besuche potenzieller zukünftiger Kunden direkt vor Ort
- Technische Präsentation Ihrer Produkte vor Vertretern und Multiplikatoren aus Wirtschaft und Politik
- Begleitung der Reise durch einen Vertreter des BMWi
- Betreuung während der Reise durch das Team der AHK USA-Süd in Atlanta

Ihr Expertenteam

Projekträger – AHK USA - Atlanta

Die AHK USA – Atlanta dient als Bindeglied zwischen deutschen und amerikanischen Unternehmen und Organisationen im Südosten der USA. Die AHK USA – Atlanta ist Ansprechpartner für alle Firmen, die ein wirtschaftliches Interesse an den USA, speziell den Südstaaten, haben und steht mit vielen Servicedienstleistungen als kompetenter Partner zur Verfügung.

Kooperationspartner – SBS systems for business solutions

SBS entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für komplexe Internationalisierungsprojekte u.a. im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Das Kerngeschäft liegt in der Beratung mittelständiger Unternehmen bezüglich ihrer weltweiten Exportaktivitäten. SBS verfügt über langjährige Erfahrungen in der Planung und Realisierung von Projekten, Workshops, Events und B2B-Geschäftstreffen sowie individuellen Markteintrittsstrategien – ein Fokus liegt auf Schiffbau und Maritimer Wirtschaft.

Vorläufiges Programm* der Geschäftsanbahnung vom 04. – 08. Juni 2018 in Houston, Texas

Datum	Programminhalte
Montag, 04.06.: Houston	<ul style="list-style-type: none"> • Briefing für die deutschen Teilnehmer • Geschäftstermine • Besichtigungen von Unternehmen
Dienstag, 05.06.: Houston	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentationsveranstaltung in Houston vor Fachpublikum • Weiterreise zu einem führenden Schiffbau-Standort im Südosten
Mittwoch, 06.06.:	<ul style="list-style-type: none"> • Potenzieller Gruppentermin: Besichtigung einer führenden Werft wie z.B. Gulf Coast Shipyard Group in Mississippi oder Bollinger Shipyards in Louisiana (Gruppentermin TBD) • Individuelle Geschäftstermine in den Bundesstaaten entlang der Golfküste, bspw. Texas, Louisiana, Mississippi, Alabama oder Florida
Donnerstag, 07.06.:	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Geschäftstermine in den Bundesstaaten entlang der Golfküste, bspw. Texas, Louisiana, Mississippi, Alabama oder Florida
Freitag, 08.06.:	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Geschäftstermine • Abschlussgespräche • Individuelle Abreise

*Stand: November 2017. Das detaillierte Programm wird noch bekannt gegeben. Den stets aktuellen Stand des Projektes finden Sie unter german-tech.org

Kosten

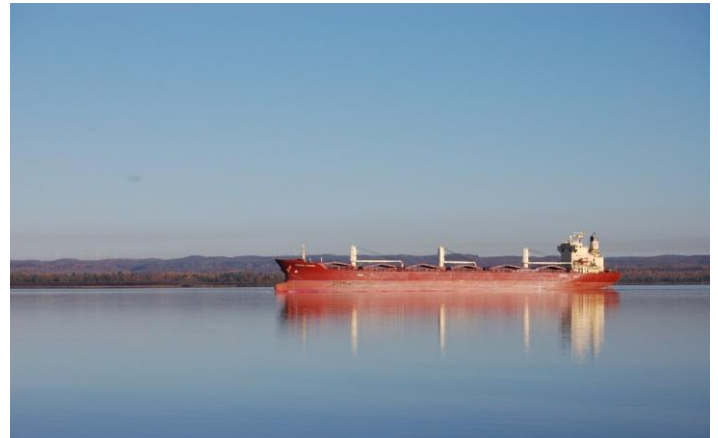
Der Eigenanteil der Teilnehmer beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (Netto) für Teilnehmer mit weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 Euro (Netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern Euro
- 1000 Euro (Netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeiter

Die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten liegen beim Teilnehmer.

Anmeldung

Hat die Geschäftsanhaltung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserer Homepage german-tech.org an bzw. kontaktieren Sie direkt die Projektverantwortliche, Frau Miriam Achenbach, **SBS systems for business solutions**, Büro Berlin, oder unsere kostenlose Rufnummer 0800-7240016. E-Mail: info@sbs-business.com



Anmeldeschluss ist der 23. März 2018.

Ihr kostenloser englischer Online-Auftritt

Ein wichtiges Instrument für Ihr Unternehmen stellt das Projekt-Portal german-tech.org dar. Die deutschen Unternehmen können sich hier in wenigen Schritten registrieren und ein mehrsprachiges Firmenprofil erstellen. Die Plattform wurde durch Internationalisierungsprojekte etabliert und generiert den Teilnehmern ehemaliger Projekte dank ihres englischen Online-Profiles immer wieder Anfragen internationaler Interessenten.



VERBAND FÜR SCHIFFBAU UND MEERESTECHNIK E.V.



Arbeitsgemeinschaft
Marine Equipment
and Systems



Gesellschaft für Maritime Technik e.V.



German Maritime Export Initiative

Kontakt

SBS systems for business solutions GmbH

Frau Miriam Achenbach

Tel.: 0800-7240016 – E-Mail: info@sbs-business.com

AHK USA – Atlanta

Frau Catherine Malone

Tel.: +1 (404) 586-6817 – E-mail: cmalone@gaccsouth.com



Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion

AHK USA - Atlanta
SBS systems for business solutions

Redaktionelle Bearbeitung

Thomas Nytsch, *SBS systems for business solutions*

Gestaltung und Produktion

Stefano Noto, *SBS systems for business solutions*

Stand

29.01.2018

Bildnachweis

SBS systems for business solutions; AHK USA; Pexels; pxhere